



Programm

Wissensmanagement im Ingenieursalltag

26. - 27. November 2002

Düsseldorf

Wissensmanagement im Ingenieursalltag



www.vdi.de/km-ing

KFIT

VDI-KfIT Fachtagung

Wissensmanagement im Ingenieur- salltag

26. - 27. November 2002

VDI-Haus, Düsseldorf

Veranstalter

VDI-Kompetenzfeld Informationstechnik (VDI-KfIT)

Tagungsort

VDI-Haus
Graf-Recke-Str. 84
40239 Düsseldorf

Tagungsleitung

Prof. Dr. - Ing. Uwe Clausen, FhG-IML, Dortmund

Programmausschuss

Prof. Dr. - Ing. Uwe Clausen, Dortmund (Vorsitz)
Gregor Gonsior, Düsseldorf
Volker Kraft, Dortmund
Prof. Dr. Bernd Reusch, Dortmund
Richard Schieferdecker, Aachen
Dr.- Ing. Marcus Stoll, Stuttgart
Prof. Dr. Rudi Studer, Karlsruhe
Dr. Kym Watson, Karlsruhe
Dr. Hans Windauer, Lüneburg

Organisation

VDI-Kompetenzfeld Informationstechnik (VDI-KfIT)
Dipl.-Ing. Gregor Gonsior

Kontaktadresse:

Monika Frei
Telefon: +49 (0) 211 62 14- 636
Telefax: +49 (0) 211 62 14- 161
E-Mail: frei@vdi.de
Internet: <http://www.vdi.de/km-ing>

Für Unterstützung der Veranstaltung bedanken wir uns bei folgenden Firmen und Organisationen:

Fraunhofer Institut Materialfluss und Logistik, Dortmund



Fraunhofer Institut
Materialfluss
und Logistik

<http://www.iml.fhg.de>

Werum AG, Lüneburg



<http://www.werum.de>

Forschungsinstitut für Rationalisierung, Aachen



<http://www.fir.de>

HAUK & SASKO Ingenieurgesellschaft mbH, Stuttgart



<http://www.hauk-sasko.de>

Was die Tagung bringt

Schnelle Innovationszyklen, zunehmende Internationalisierung der Märkte und abnehmende Bindungsdauer der Mitarbeiter an ein Unternehmen zwingen allerorts zu einem neuen Umgang mit dem Wettbewerbsfaktor „Wissen“. Insbesondere in den technisch-naturwissenschaftlichen Disziplinen veraltet das Fachwissen immer schneller - ein effizienter Zugriff darauf ist somit notwendig, um eine sinnvolle Nutzung zu ermöglichen. Andererseits droht, nicht zuletzt durch den intensiven Einsatz moderner Kommunikationsmedien, wie des Internets, ein „Informations-GAU“ - das Auffinden verlässlicher Informationen und die Generierung hierauf basierenden Wissens wird immer aufwendiger.

Es ist somit nicht verwunderlich, dass das Thema „Wissensmanagement“ (WM, KM) bei allen Softwareanbietern und Beratungshäusern in den Vordergrund gestellt wird. Allerdings ist es für die potenziellen Kunden schwierig zu erkennen, welche Produkte und Lösungen zurecht als „WM“ bezeichnet werden und an welchen Stellen mit schnell entwickelten und schlecht konzeptionierten Ablagesystem für Dokumente auf einen Zug aufgesprungen wird, auf dem hohe Umsätze prognostiziert werden. Eine im wesentlichen IT-getriebene Diskussion birgt zudem die Gefahr, dass Wissensmanagement als eine Frage des richtigen (Software-) Werkzeugs missverstanden wird. Projekterfahrungen zeigen, dass gerade die Fragen der Organisation, Motivation und der nötigen Unternehmenskultur bei der effektiven Erzeugung und Nutzung von Wissen eine dominierende Rolle spielen.

In Rahmen der Veranstaltung wird das Thema „Wissensmanagement“ speziell aus dem Blickwinkel der tatsächlich vorhandenen Anforderungen der technisch-naturwissenschaftlichen Anwendungsgebiete betrachtet. Die Mehrzahl der Vorträge berichtet über laufende oder abgeschlossene WM-Projekte in diesem Bereich. Es besteht somit die Gelegenheit zum offenen Erfahrungsaustausch, der letztendlich dazu dient, den Teilnehmern die möglichen Vorzüge aber auch die Stolpersteine von WM aufzuzeigen und für die verschiedenen Aspekte dieses interdisziplinären Themas zu sensibilisieren.

Angesprochene Teilnehmer

- Betriebsverantwortliche, Geschäftsleiter
- Leiter Informationstechnik und Organisation
- Projektleiter Wissensmanagement
- Ingenieure der Fachabteilungen mit Projektverantwortung und / oder mit Zuständigkeit für das „Informations-/ oder Wissensmanagement“
- Berater in dem Themenumfeld „Wissensmanagement“

Programm,

Dienstag, 26. November 2002

14:00 Begrüßung und Eröffnung

Prof. Dr.-Ing. Uwe Clausen / FhG-IML, Dortmund

Session A: Grundlagen des Wissensmanagements

Sitzungsleitung: Prof. Dr.-Ing. Uwe Clausen

14:10 Grundlagen und Begriffe des Wissensmanagements

Prof. Dr. Bernd Reusch / Universität Dortmund

14:50 Erfolgreiche wissensbasierte Geschäftskonzepte - Organisatorische und kulturelle Voraussetzungen

Prof. Dr. rer. pol. habil. Dipl.-Ing. Hans-Gerd Servatius
Horváth AG

15:30 Kaffeepause

Session B: Wissensmanagement in Konstruktion und Produktentwicklung

Sitzungsleitung: Dr. Marcus Stoll

16:00 Haus des Wissens - das Knowledge Management Einführungsmodell der Porsche Engineering GmbH

Dr. Jürgen Maiwald / Porsche Engineering GmbH

16:40 Wissensmanagement für die Software-Entwicklung

Gottfried Bonn / FhG-IITB, Karlsruhe

17:20 Wissensmanagement im Externen Simultanen En- gineering des Maschinen- und Anlagenbaus

Prof. Dr.-Ing. Axel Gerhardt / IECS, Strasbourg

ab

19:30 Abendessen in der Düsseldorfer Altstadt

Programm, Mittwoch, 27. November 2002

Session C: Wissensmanagement im Produktkreislauf

Sitzungsleitung: Dr. Hans Windauer

- 08:30 Vom Messen zum Wissen in der industriellen Praxis**
Christian Sommer / Werum AG
- 09:10 Wissensmanagement im Mittelstand - Erfahrungen mit einer Community Lösung**
Rainer Weichbrodt / Brühne Baustoff und Transport GmbH & Co. KG
- 09:50 Einsatz intelligenter Wissensstrukturen zur Beschleunigung der Entwicklungs- und Serviceprozesse bei Variantenfertigern**
Hans Peter Schnurr / Ontoprise GmbH
- 10:30 Kaffeepause**
- 11:00 Effizientes Content-Management der Produktdokumentation**
Thomas Heinrich, Elvira Ebner / Cosnaderm GmbH
Dr.-Ing. Marcus Stoll / HAUK & SASKO GmbH
- 11:40 Wissensbasierte Recherche am Beispiel der DIZ-Pressedatenbank**
Ruth Grünewald / DIZ-München GmbH

Programm, Mittwoch, 27. November 2002

Session D: Wissensmanagement in der Betriebsführung und im Service

Sitzungsleitung: Richard Schieferdecker

- 12:20 Web-basiertes Dokumenten- und Wissensmanagement bei einem Energieerzeuger**
Peter Krüger / STEAG encotec GmbH
Dr.-Ing. Marcus Stoll / HAUK & SASKO GmbH
- 13:00 Mittagspause**
- 14:00 Knowledge Networking für den After-Sales Service**
Andrea Dora / Siemens AG
- 14:40 Wissensbasierte Qualitätssicherung mittels zentraler Web-Dienste**
Dr. Lars Hildebrand / Universität Dortmund
Dr. Tamara Appel / ThyssenKrupp Stahl AG

Session E: Ausblick

Sitzungsleitung: Prof. Dr.-Ing. Uwe Clausen

- 15:20 Semantic Web**
Prof. Dr. Rudi Studer / AIFB Karlsruhe
- 16:00 Diskussion und Schlußwort**

(Änderungen im Programmablauf vorbehalten)

Allgemeine Hinweise

Anmeldung: Ganz einfach

Anmeldeformular ausfüllen und unterschreiben, VDI-Mitglieder bitte Mitgliedsnummer nicht vergessen, und zurücksenden an:

VDI-Kompetenzfeld Informationstechnik
Monika Frei
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf

Fax: +49 (0) 211 6214-161; E-Mail: frei@vdi.de

Bitte pro Teilnehmer ein Formular benutzen. Bei mehreren Anmeldungen Kopien des Originals verwenden.

Der Versand der Teilnahmekarte und Rechnung erfolgt nach Eingang der Anmeldung. Bestellte und noch nicht zugesandte Karten und Rechnungen liegen im örtlichen Tagungsbüro unter dem Namen der Teilnehmer zum Abholen bereit.

Anmeldungen können auch unmittelbar im Tagungsbüro erfolgen.

Ihre Teilnahmegebühren

Die Teilnahmegebühr einschließlich Tagungsband, Abendessen am 26.11, Mittagessen am 27.11 sowie Pausengetränke an beiden Tagen beträgt für:

Nichtmitglieder	EUR 550,-
persönliche VDI-Mitglieder	EUR 495,-
hochschulangehörige VDI-Mitglieder	EUR 275,-
studierende VDI-Mitglieder (ohne Tagungsband)	frei

Erst die Rechnung abwarten, dann bezahlen

Bitte bargeldlos unter Nennung des Teilnehmers auf eines der auf der Rechnung angegebenen Konten mit dem Vermerk „408204“.

Bei Stornierung bis zum 05.11.2002 (Poststempel) wird die Teilnahmegebühr abzüglich EUR 50,00 (plus MWSt.) Bearbeitungskosten erstattet. Bei Abmeldung nach dem 05.11.2002 wird die Teilnahmegebühr in voller Höhe berechnet. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist möglich.

Allgemeine Hinweise

Wir erwarten Sie im Tagungsbüro

Im Foyer des VDI-Hauses, Tel.: +49 (0) 211 62 14 - 108

Öffnungszeiten des Tagungsbüros:

Dienstag, 26. November 2002 13:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch, 27. November 2002 8:00 - 16:30 Uhr

Falls Sie in Düsseldorf übernachten wollen

Für die Teilnehmer sind Zimmerkontingente (Einzelzimmer) eingerichtet, die unter dem Stichwort „VDI“ in den folgenden Hotels gebucht werden können:

IBIS Düsseldorf Hbf.
Konrad-Adenauer-Platz 14
40210 Düsseldorf
Tel.: +49 (0) 211 1672 0
Fax: +49 (0) 211 1672 101

Sorat Hotel Düsseldorf
Volmerswerther Str. 35
40221 Düsseldorf
Tel.: +49 (0) 211 302 20
Fax: +49 (0) 211 302 2555

**EZ, inkl. Frühstück für
EUR 76,00**

**EZ, inkl. Frühstück für
EUR 105,00**

Bitte beachten Sie, dass wir diese Zimmerkontingente nur bis zum 11.10.2002 freihalten können und nehmen Ihre Reservierungen entsprechend frühzeitig vor.

Weitere Hotelzimmer-Reservierungen sind möglich über den Verkehrsverein Düsseldorf, Immermannstr. 65 b, 40210 Düsseldorf, Tel.: +49 (0) 211 172020, Fax: +49 (0) 211 161071. Ein Online-Hotelverzeichnis finden Sie auf den Internetseiten der Stadt Düsseldorf unter: **www.duesseldorf.de**

Der Weg zum Veranstaltungsort

Das VDI-Haus ist ab Hauptbahnhof mit dem Linienbus „834“, Richtung „Oberkassel/Belsenplatz“, erreichbar. Ab Bussteig 12, Friedrich-Ebert-Straße, vom Hauptbahnhof kommend über die Straßenbahnhaltestelle hinweg auf der rechten Straßenseite. Haltestelle „Fritz-Wüst-Straße“, direkt gegenüber dem VDI-Haus.

Vom Flughafen mit der S-Bahn zum Hauptbahnhof, dann mit dem Bus wie oben beschrieben oder nur bis Haltestelle „ZOO“, dann nach links durch die Rethelstrasse über den Brehm-Platz in die Graf-Recke-Strasse (Fußweg ca. 15 Minuten).

Weitere Informationen

Weitere, aktuelle Informationen zur Tagung finden Sie im Internet unter: **www.vdi.de/km-ing**

Nutzen Sie den VDI und sein Netzwerk. Jetzt kostenlos VDI-Mitglied werden !

Ein Exklusivangebot für alle Teilnehmer/innen der Veranstaltung.

Kostenlose persönliche VDI-Mitgliedschaft für 12 Monate mit allen Vorteilen wie z.B.:

- wöchentliche Belieferung mit den VDI nachrichten
- individuelle Beratung bei Berufs- und Karrierefragen
- aktuelle Fachinformationen für alle Ingenieurbereiche
- technisch-wissenschaftliches Know-how
- zusätzliche spezifische Leistungen, wie Jahrbuch oder kostenlose Fachzeitschriften, bei Zuordnung zu einer Fachgesellschaft
- Preisnachlass auf Publikationen und Veranstaltungen *
- regionale Betreuung und die Möglichkeit zur aktiven Mitarbeit
- günstige Versicherungs-, Mietwagen- und Handy-Tarife

Bitte kreuzen Sie das vorgesehene Feld auf Ihrer Tagungsanmeldung an.

- * Der Preisnachlass gilt für alle VDI-Tagungen, - Kongresse und - Seminare, nach dieser aktuellen Veranstaltung. Nach Ablauf von zwölf Monaten verlängert sich die Mitgliedschaft automatisch. Es gelten dann die regulären Mitgliedsbeiträge. Sollten Sie nach Ablauf von 12 Monaten an einer weiterführenden Mitgliedschaft nicht interessiert sein, teilen Sie uns dieses bis spätestens 4 Wochen vor Ablauf der zwölf Monate schriftlich mit.

Tagungsteilnehmer/n -innen, die bereits persönliches VDI-Mitglied sind, senden wir gerne ein kleines Treue-Präsent zu. Bitte fordern Sie dieses, mit der Angabe Ihrer VDI-Mitgliedsnummer an,

per E-Mail: kundencenter@vdi.de oder
telefonisch unter +49 (0) 211 62 14-660.

Bitte Anmeldeformular ausfüllen und telefaxen an:
+49 (0) 211 62 14-161
oder Kopie senden an

Antwort

Verein Deutscher Ingenieure
VDI-Kompetenzfeld Informations-
technik
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf

Nachname _____

Vorname _____

Abt. des Teilnehmers _____

Firma/Institut _____

Postfach oder Straße _____

Ausland PLZ _____ Ort _____

Titel _____

Tel.: _____


Fax: _____

E-Mail: _____

Diese Angaben werden in die Teilnehmerliste übernommen, welche allen Teilnehmern ausgehändigt wird.

Für jeden Teilnehmer ein Anmeldeformular ausfüllen. Bei weiteren Teilnehmern bitte Kopien des Anmeldeformulars verwenden.

Anmeldung zur Fachtagung: Wissensmanagement im Ingenieursalltag, 26. und 27. November 2002, Düsseldorf

408204			Preis EUR
Nichtmitglieder	01		550,-
Persönliche VDI-Mitglieder	02		495,-
Hochschulangehörige VDI-Mitglieder	03		275,-
Studierende VDI-Mitglieder**	05		frei

** ohne Tagungsband

Ich bin persönliches VDI-Mitglied ja.

Mitglieds-Nr. _____
Ohne Mitglieds-Nr. kann kein Rabatt gewährt werden.

Als Teilnehmer dieser Veranstaltung möchte ich zwölf Monate, kostenfrei, persönliches Mitglied des VDI werden. ja

Ort _____ Datum _____ Unterschrift _____